

Kunstgeschichtliche Angaben

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Unsere Kunstdenkmäler : Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte = Nos monuments d'art et d'histoire : bulletin destiné aux membres de la Société d'Histoire de l'Art en Suisse = I nostri monumenti storici : bollettino per i membri della Società di Storia dell'Arte in Svizzera**

Band (Jahr): **14 (1963)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-392806>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Teilnehmer werden zu gleicher Anzahl auf die beiden Routen I und II aufgeteilt, weshalb sich die Gesellschaft die Zuweisung zu den Routen I und II vorbehalten muß.

Die Exkursion wird in zwei gleichen Teilen durchgeführt. Route I beginnt in Spiez; Route II fährt von Spiez direkt nach Saanen und beginnt dort die Exkursion. Beide Routen führen zu den gleichen Denkmälern; nur die Abfolge ist verschieden.

Kosten: Postcar Fr. 10.— ; Zahlung an Wagenführer
Mittagessen Fr. 8.— ; Zahlung im Hotel
inkl. Service

Anmeldung: Bis spätestens 21. Oktober 1963 an das Sekretariat der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte, Schwanengasse 4, Bern, mit beiliegender Karte.

Zugsverbindungen:

Hinfahrt: Nach Spiez von Basel ab 7.56
von Bern ab 9.31
von Lausanne ab 7.55
von Luzern ab 7.05
von Luzern ab 7.13 via Bern
von Zürich ab 7.04

Rückfahrt: Von Spiez via Bern ab 18.22

KUNSTGESCHICHTLICHE ANGABEN

Spiez. Kirche beim Schloß am See. Dreischiffige Pfeilerbasilika mit Krypta und drei halbrunden Apsiden aus dem 11. Jh. Nischendekorationen am Äußern wie in Amsoldingen. Hochgotische Seitenkapellen mit Barockgrabmal des Generals Sigismund von Erlach. Wappenscheiben der Familie von Erlach aus dem 16. und 18. Jh.

Erlenbach. Kirche aus dem 10./11. Jh. Im 13. Jh. gegen Osten erweitert mit Turmchor. Wandmalereien aus dem 15. Jh. (freigelegt in den Jahren 1931/32). Einzige vollständig erhaltene Ausmalung einer gotischen Landkirche.

Saanen. Kirche St. Mauritius. Renovation 1927/9. Viereckiger Chor und Turmunterbau von 1444/47. Langhaus später erweitert. Im Chor spätgotische Holzdecke und am Chorbogen Zyklen wertvoller Wandmalereien aus der Mitte des 14. Jhs. Kanzel von 1628.

Zweisimmen. Kirche mit eingezogenem dreiseitig geschlossenem Chor mit Maßwerkfenstern. Davor der Turm mit hölzernem Glockengeschoß. Im Langhaus Täfer und Holzdecke von Cunrat Illug, 1456. Wertvolle Wandmalereien: Im Langhaus um 1470/80 die Marienlegende und Szenen aus dem Neuen Testament. Im Chor: Figuren eines Apostelzyklus. Um 1500. Glasgemälde aus dem 15. und 16. Jh. und Grabtafeln von verschiedenen Kastlanen.